Vielen Dank!

Lebenslauf

David Wiebe

Das ist aber der Wille dessen, der mich gesandt hat, dass jeder, der den Sohn sieht und an ihn glaubt, ewiges Leben hat; und ich werde ihn auferwecken am letzten Tag.

Johannes 6,40

Am 9. Oktober 2021 hat unser Heiland unseren lieben Vater, Opa und Uropa zu sich in den Himmel geholt, wodurch sein Leben auf dieser Erde endete.

David wurde am 23. März 1935 im Gebiet Orenburg im Dorf Susanowa Novosergeewka Russland als zweites von drei Kindern der Eltern Klaus und Susanne Wiebe geboren. Seine Kindheit war von Angst und Hungersnot geprägt. Als David zwei Jahre alt war, wurde sein Vater von Regierungsbeamten abgeholt und kam seitdem nie wieder zur Familie zurück.

Schon im frühen Alter unterstützte David seine Mutter viel im Haus und auf dem Hof. Im Jahre 1957 übergab er im Alter von 22 Jahren sein Leben dem Retter Jesus Christus und ließ sich ein Jahr später taufen. Am 02. Oktober 1960 heiratete er Elvira Dick und zog mit ihr gemeinsam nach Otradnij. Gott schenkte ihnen drei Töchter und vier Söhne, wobei ein Sohn vier Tage nach der Geburt verstarb.

In der Verfolgungszeit hat Gott sich David als einen sehr mutigen und furchtlosen Diener ausgewählt, um Bibeln und andere christliche Literatur zu verbreiten und das tat David mit viel Ausdauer und Eifer. Er sprach nicht viel darüber, sondern tat das, was Gott ihm auftrug und das mit Entschieden- und Entschlossenheit. Nächtliche Geheimtransporte waren Teil seines Lebens. Die KGB waren ihm oft auf der Spur, sein Haus wurde nicht selten durchsucht und auch mit Gefängnisstrafe wurde ihm gedroht, doch Gott hat ihn immer wunderbar bewahrt. In der Gemeinde diente David eine Zeit lang im Chor, predigte und war Teil des örtlichen Gemeinderats.

Im Jahr 1989 veränderte sich das Leben der Familie Wiebe sehr einschneidend, da sie nach Deutschland umsiedelten und in Hunsheim wohnhaft wurden. Dort schlossen sie sich der Gemeinde Gummersbach-Dümmlinghausen an und David diente auch hier nach seinen Kräften, indem er unter anderem beim Umbau des Bethauses tatkräftig mitarbeitete. Er unterstützte jahrelang auch unermüdlich seine beiden Söhne in ihrem eigenen Reifenunternehmen durch seinen täglichen Einsatz.

Im Jahr 2015, nur wenige Tage vor seinem 80. Geburtstag, erlitt er einen Schlaganfall. Er konnte aber nach längerem Krankenhausaufenthalt und anschließender Reha wieder gehen und Auto fahren. Dafür sind wir Gott sehr dankbar.

Davids Gesundheit nahm jedoch seitdem immer mehr ab, sodass er immer öfter zu Hause bleiben musste, was ihm sehr schwerfiel. Seine liebevolle Frau hat ihm das Leben, für alle sichtbar, verschönert. Als sie am 3. April 2021 zum Herrn heimging, war das für David eine sehr schwere Zeit, in der er gesundheitlich immer schwächer wurde.

Nach einiger Zeit wurde David bettlägerig, konnte aber mit Gottes Hilfe seine Krankheit im Stillen und mit viel Geduld ertragen. Der himmlische Vater holte ihn am 9. Oktober in die ewige Herrlichkeit und Ruhe heim, wo er nun seinen Herrn Jesus sehen darf und auf uns wartet.

Wir sind dem Herrn für die verlebten Jahre mit Papa, Opa und Uropa sehr dankbar. Gott schenkte David und Elvira Wiebe als Ehepaar 60 gemeinsame Ehejahre. Er hinterlässt eine Schwester, seine 6 Kinder, 4 Schwiegerkinder, 25 Enkel- und 34 Urenkelkinder.